



Ausschreibung

3. Munich SAW 2017

- Termin:** 21. - 24. September 2017
- Ort:** Regattabahn – Dachauerstr.35, 85764 Oberschleißheim
fürs Navi: München, Regattaweg (dann Hintereingang benutzen)
<http://www.leistungszentrum-muenchen.de/die-anlage/webcam/>
<https://www.google.de/maps/@48.2368992,11.5065228,16z>
- Regelwerk:** http://rc-saw.de/images/articles/RC_SAW_2016.pdf
- Startzeiten:** Do.ab 14:00 Fr-Samstag 8:00-20:00 Uhr Sonntag bis 14:30 Uhr
- Startgebühr:** 40,- € inkl. alle Modelle (nachträglich gemeldete Modelle 10€ zusätzlich)
30,- € inkl. alle Modelle für Erststarter bei SAW-Events
- Meldeschluss:** 12. September 2017

Der Aufbau Termin für die Messstrecke und Sicherheitsabsperungen ist Donnerstag, der 21.09.2017. Dieses Jahr haben wir wieder 700 Meter Streckenlänge zur Verfügung. Ab 14:00 Uhr können Modelle ins Wasser. Pavillons und Tische können ca. 20 Meter vom Wasser aufgestellt werden. 230 V vorhanden, Verlängerungskabel bitte selbst mitbringen.

Die SAW-Meßstrecke befindet im Startbereich der Regattabahn (Einfahrt Regattaweg-München). Im Navi - **München – Regattaweg** – eingeben!

Es gibt hier ein paar Besonderheiten zu beachten, da die Regattastrecke in einem Naturschutzgebiet liegt: Grillen ist nur mit Gas oder Elektro erlaubt. Duschräume können im Zielbereich der Bahn genutzt werden, ca. 2km entfernt. Toiletten sind in den zwei Starttürmen vorhanden, jeweils ca. 300 m entfernt.

Essen und Getränke für Teilnehmer werden im Verpflegungszelt angeboten. Ein großer Gasgrill steht am Abend zur freien Verfügung bereit.

Am Samstag Vormittag (ca.10:00-12:00 Uhr) findet ein Marathonlauf auf der Strecke statt. Ein- und Ausfahrten sind zu dieser Zeit nicht möglich, da ein Ordnungsdienst alle Zugänge kontrolliert und sichert.

Parken:

Zum Aufbau und zur Anlieferung der Modelle kann der Weg um die Regattabahn in Schrittgeschwindigkeit über den Eingang Regattaweg direkt bis zur Startstelle befahren werden. Nach dem Ausladen müssen die Fahrzeuge aber diesen Weg verlassen, da es ein

Rettungsweg ist und dieser immer frei befahrbar sein muss!!! Vor dem Eingang Regattaweg stehen außerhalb der Regattabahn ca. 30 Parkplätze zur Verfügung. Sollte in den zwei Parkbuchten direkt im Startbereich der Bahn noch Platz sein, dann kann auch dort geparkt werden. Diese Plätze sind aber vorab für Wohnmobile und Wohnwagen der Teilnehmer reserviert. In jede Parkbucht passen ca. 20 Fahrzeuge, wenn quer zur Bahn zwei Fahrzeuge hintereinander geparkt werden! Letztes Jahr standen hier Teilnehmer längs und haben viel Platz verschenkt. Bitte denkt auch an die anderen Teilnehmer, die einen Platz suchen.

Registrierung:

Jeder Teilnehmer bekommt für seine gemeldeten Modelle je einen Aufkleber mit der Startnummer. Dazu muss er aber vorab mit seinen Modellen zum Startpavillon zur Registrierung kommen. Dort wird der Notaus der Modelle überprüft. Ein Teilnehmer kann zusätzlich zu den schon angemeldeten Modellen weitere einsetzen; dafür wird pro zusätzlichem Modell eine Nachmeldegebühr von 10,- € erhoben.

Haftung/Versicherung:

Die Teilnehmer und Helfer nehmen auf eigene Gefahr am Wettbewerb teil. Bei der Registrierung muss jeder Teilnehmer eine Verzichtserklärung unterschreiben, welche die Haftung des Veranstalters ausschließt. Ohne diese Unterschrift ist kein Start möglich!

Jeder Teilnehmer hat zudem selbst für ausreichenden Versicherungsschutz gegenüber Dritten zu sorgen und bestätigt mit seiner Teilnahme, dass er entsprechend versichert ist. Bitte den eigenen Versicherungsschutz für Modellboote mit der Haftpflichtversicherung abklären oder eine separate Modellhalter-Haftpflichtversicherung abschließen.

Bergen defekter Modelle:

Zwischen 8:30 -17:00 fährt die DLRG mit ihrem Schlauchboot als Bergeboot. Da es inzwischen so viele verschiedene Notaussysteme gibt und immer wieder Extrawünsche beim herausfahren geäußert wurden, muss der Teilnehmer- (oder sein Starthelfer) beim Bergen des Modells mit ins Bergeboot. Nach 17:00 Uhr steht ein Ruderboot mit Elektroaußenborder zum Selberbergen bereit.

Anmeldung:

Bitte das Anmeldeformular komplett ausfüllen und an Andreas Lehner mailen. Er wird die Angaben erfassen und jedem Teilnehmer die Bankverbindung zur Überweisung der Startgebühr mitteilen. Die Startgebühr ist ohne Modellbegrenzung. Bitte meldet deshalb alle geplanten Modelle an. Während des Wettbewerbs ist ein Nachmelden möglich, kostet dann aber pro Modell 10,- € Nachmeldegebühr.

Bei Fragen oder Anregungen könnt Ihr mich per E-Mail erreichen:

joerg.fink(ät)mail.de